



# DER BINDEBOGEN

MITTEILUNGEN DES KONSERVATORIUMS UND DER  
MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH

Abonnement: Schweiz Fr. 4.30, Ausland Fr. 5.60

Druck: Müller, Werder & Co. AG., Zürich, Wolfbachstrasse 19

Zürich, den 15. Mai 1966

Nr. 1

36. Jahrgang

## WICHTIGE MITTEILUNGEN

### Dauer des Sommersemesters

1. Quartal bis Samstag, den 9. Juli. Sommerferien vom 11. Juli bis 21. August.  
Herbstquartal vom 22. August bis 8. Oktober.

### Anmeldungen zu den Prüfungen

Anmeldungen zu allen Prüfungen im Herbst (auch zu den Theorieprüfungen) haben bis Mitte Juni im Sekretariat zu erfolgen. Die infolge der verlängerten Sommerferien ausserordentlich kurze Dauer des Herbstquartals zwingt uns, im Einvernehmen mit den anderen zürcherischen Musikschulen die Prüfungspläne so früh als möglich zu bereinigen. Im Zweifelsfall ist ein Rücktritt von der Anmeldung ohne weiteres möglich, dagegen wird es nicht möglich sein, verspätet eingehende Anmeldungen noch zu berücksichtigen.

### Parkplatz

Die für das Wintersemester erteilten Bewilligungen zur Benützung des Parkplatzes sind erloschen; die Eintragungen in das auf dem Sekretariat aufliegende Register sind so rasch als möglich zu erneuern. Wir erinnern daran, dass der Parkplatz in erster Linie für die Lehrerschaft und für auswärtige Schüler bestimmt ist. Die steigende Beanspruchung, die zu einer völligen Verstopfung zu führen droht, zwingt uns, Schülern, welche in einer zumutbaren Entfernung von einem öffentlichen Verkehrsmittel wohnen, die Benützung des Parkplatzes zu verweigern; *das gilt auch für Eltern von Schülern der allgemeinen Musikschule, die ihre Kinder ins Konservatorium bringen und dann den Wagen abstellen, um Besorgungen zu machen. Wir werden eventuell kurzfristig weitere Beschränkungen vornehmen müssen und verweisen auf diesbezügliche Anschläge und Signalisationen.*

Parkierende Wagen, die bis spätestens Ende Mai nicht in die Liste eingetragen sind, müssen bei der Polizei angezeigt werden. Auch Wagen, die bisher schon angemeldet waren, müssen neu eingeschrieben werden, wobei wir uns die Erteilung der Bewilligung vorbehalten müssen. Wir bitten um Verständnis und Mitarbeit aller Beteiligten, damit wir mit einem Minimum an Eingriffen auskommen.

9 2326  
14  
8

## Obligatorische Fächer der Berufsschule

### *Chorgesang*

Eine Kontrolle der Präsenzlisten hat ergeben, dass ein Teil der Studierenden der Berufsschule die Chorproben nur unregelmässig oder gar nicht besucht, ohne im Besitz einer Dispensation zu sein; es sind daraufhin eine Anzahl Testate verweigert worden. Wir machen darauf aufmerksam, dass der Besuch des Chorgesangs für alle Berufsstudierenden, die nicht im Orchester mitwirken, spätestens vom 3. Semester an während der ganzen Studienzeit obligatorisch ist und dass im Falle begründeter Verhinderung Dispensationen eingeholt werden müssen. Im Vergleich zur Beanspruchung der im Orchester tätigen Studienkollegen ist der Zeitaufwand für den Chorgesang ohnehin bescheiden. Wir machen darauf aufmerksam, dass beim Fehlen von Testaten die Zulassung zu den Diplomprüfungen verweigert werden kann. Insbesondere fordern wir jene Studierenden, auch der Konzertausbildungsklassen, die teilweise seit Semestern den Chor geschwänzt haben, auf, entweder ihrer Besuchspflicht nachzukommen oder im Fall ernsthafter Gründe sich um ihre Dispensation zu bemühen, um eventuelle spätere Ueberraschungen zu vermeiden.

### *Theoriefächer*

Auf Grund der Prüfungsergebnisse müssen wir leider feststellen, dass ein Teil der Studierenden sich offenbar bei den Theoriefächern der musikalischen Allgemeinbildung nicht genügend einsetzt; so haben bei einer der Frühlingsprüfungen über 30 Prozent der Kandidaten nicht bestanden. Dabei hat sich gezeigt, dass ein Versagen auch auf Fachgebieten eintrat, wo der Erfolg weniger von der Begabung als von ausreichender Vorbereitung abhängt. Es zeigt sich auch in den höhern Semestern immer wieder, dass der früher studierte Stoff nicht mehr genügend gepflegt und infolgedessen auch nicht mehr beherrscht wird. Wir müssen deshalb dringend auf die Notwendigkeit immer wiederholter Beschäftigung insbesondere mit Fragen der Gehörbildung und Harmonielehre hinweisen, wenn nicht ein Erfolg der späteren Prüfungen in Frage gestellt werden soll. In verschiedenen Fällen ist auch das Prädikat bei der Diplomprüfung trotz ansehnlicher instrumentaler Leistungen nicht entsprechend ausgefallen, weil bei den Abschlussprüfungen der Theoriefächer oder bei den Rekapitulationsprüfungen ungenügende Resultate erzielt worden waren.

Das Konservatorium lässt dem Studierenden bei der Gestaltung des Studiums im einzelnen weitgehende Freiheit; das Gegenstück dazu ist die erhöhte Verantwortung des Studierenden, ohne die auch ein Erfolg in der späteren Berufstätigkeit nicht möglich ist. Diese Verantwortung bedingt auch, dass bei den Fächern, bei denen nicht eine ständige Kontrolle besteht wie beim Hauptfach, während des ganzen Studiums und nicht erst in den letzten Wochen vor dem Examen gearbeitet wird. Die heutige Wohlstandswelle, die den Eintritt in die Praxis in gefährlicher Weise erleichtert hat, mag zur Annahme verleiten, dass ein späterer Erfolg mehr oder

weniger selbstverständlich sei. In rauherem Klima wird sich zeigen, dass jene, bei denen eine vorzügliche Leistung möglich gewesen wäre, aber wegen mangelndem Einsatz nur ein anständiges Mittelmaß zustande gekommen ist, Schwierigkeiten begegnen, jene aber, denen es gerade noch gereicht hat, überhaupt keine Ausichten haben werden, sich in der Konkurrenz zu behaupten.

Wenn wir zum Schluss darauf hinweisen, dass die Schulgelder zur Deckung unserer Kosten bei weitem nicht ausreichen, dürfen wir auch auf der Gegenleistung im Sinne einer anständigen Arbeit bestehen. Es wäre unvorsichtig, in dieser Hinsicht auf eine übertriebene Toleranz zu zählen.

## Vortragsübungen im ersten Sommerquartal

Eintritt 50 Rappen, für Studierende und Inhaber des Bindebogens frei  
Konzertflügel Bechstein (Vertretung Hug & Co. und Pianohaus Jecklin)

Mittwoch, den 8. Juni 1966, 17.00 Uhr

### Klavier- und Orgelklasse Luigi Favini

|                 |                                     |                     |
|-----------------|-------------------------------------|---------------------|
| F. Burgmüller   | As-Dur Etüde aus op. 109            | Evelyne Würth       |
| F. Chopin       | Nocturne H-Dur, op. 32, Nr. 1       | Rita Lehn           |
| J. Turina       | a) Baskischer Tanz                  |                     |
|                 | b) Landschaft bei Granada           | Beatrice Stenz      |
| J. Haydn        | Sonate C-Dur, 1. Satz               | Barbara Meloni      |
| W. A. Mozart    | Sonate F-Dur, 1. Satz               | Martin Imperatori   |
| L. v. Beethoven | Sonate C-Dur, op. 2, Nr. 3, 1. Satz | Rudolf Schubiger    |
| J. S. Bach      | Toccat und Fuge E-Dur               | Aline Holenstein    |
| G. Frescobaldi  | Toccat per l'Elevazione             | Maria-Ursula Schmid |
| C. Franck       | Pastorale E-Dur, op. 19             | Serena Bertolini    |
| E. Pepping      | Zwei Choralvorspiele:               |                     |
|                 | a) Wie soll ich Dich empfangen      |                     |
|                 | b) Gelobet seist Du, Jesu Christ    | Eugen Rechsteiner   |
| H. Schröder     | Marianische Antiphon: Regina caeli  | Rosmarie Oser       |

Samstag, den 11. Juni 1966, 15.00 Uhr

### Klavierklasse Alfred Baum

|              |                                   |                 |
|--------------|-----------------------------------|-----------------|
| J. Chr. Bach | Sonate in E-Dur, 1. Satz          | Susi Fischer    |
| J. S. Bach   | Konzert in d-moll, 1. Satz        | Josette Tairraz |
|              |                                   | Therese         |
| W. A. Mozart | Konzert in A-Dur, KV 414, 1. Satz | Geissberger     |

|                  |   |                          |
|------------------|---|--------------------------|
| L. van Beethoven | Sonate in C-Dur, op. 53, 1. Satz,<br>2. und 3. Satz | Vrene Kündig<br>Alex Hug |
| F. Schubert      | Sonate in a-moll, op. 143, 1. Satz                  | Manfred Blöcker          |
| F. Chopin        | Ballade in As-Dur                                   | Ruth Dennler             |
| B. Bartok        | Ungarische Bauernlieder (Auswahl)                   | Maja Kolb                |
| A. Honegger      | Cahier romand (5 Stücke)                            | Rosmarie Oser            |
| O. Schoeck       | Consolation und Toccata                             | Vrene Kündig             |

Samstag, den 18. Juni 1966, 15.00 Uhr

### Sologesangsklasse Sylvia Gähwiller

|                 |  |                              |
|-----------------|--|------------------------------|
| G. F. Händel    | Aus «Der Messias»<br>Accompagnato «Tröste dich» und<br>Arie «Alle Tale»                      | René Hofer                   |
| J. S. Bach      | Arie für Bass aus «Magnificat»<br>«Quia fecit mihi magna»                                    | Jürg Frey                    |
| J. S. Bach      | Arie aus der Solo-Kantate Nr. 170<br>für Alt «Vergnügte Ruh;<br>beliebte Seelenlust»         | Verena Piller                |
| G. B. Pergolesi | Se tu m'ami  |                              |
| A. Scarlatti    | Sento nel core   |                              |
| Antonio Lotti   | Pur dicesti  | Bettina Willi                |
| W. A. Mozart    | Zwei Arien der Zerline aus<br>«Don Juan»<br>«Batti, batti, o bel Masetto»<br>«Vedrai carino» | Anita Nobel                  |
| C. M. v. Weber  | Duett aus «Freischütz»<br>«Schelm, halt fest»  | Silvia Schmid<br>Anita Nobel |
| G. Puccini      | Arie der Mimi aus «Bohème»<br>«Mi chiamano Mimi»   | Silvia Schmid                |
| R. Schumann     | Die Grenadiere<br>Sonntags am Rhein  | Jürg Frey                    |
| F. Schubert     | An den Mond — Der Fischer  | Cornelia Zäch                |
| Hugo Wolf       | Ueber Nacht — Morgentau —<br>Das verlassene Mägdlein — Elfenlied                             | Silvia Schulthess            |
| Hugo Wolf       | Der Genesene an die Hoffnung<br>Der Gärtner  | Verena Piller                |
| Claude Debussy  | Romance — Le jet d'eau —<br>Mandoline  | Helen<br>Matthäus-Sacher     |
| F. Schubert     | Ganymed — Nacht und Träume —<br>Der Musensohn  | René Hofer                   |

Samstag, den 18. Juni 1966, 15.00 Uhr, im Kleinen Saal

## Violinklasse Edith Schmidt

|  |  |  |
|--|--|--|
| J. Pleyel                                    | Duo Nr. 4, F-dur<br>Duo Nr. 2, G-dur   | Hannes Meier<br>Erika Schönholzer  |
| F. Seitz                                     | Schüler-Konzert, op. 22, D-dur,<br>1. Satz                                       | Ester Wismer   |
| O. Rieding<br>Gragniani                      | Konzert op. 34, D-dur, 1. und 2. Satz<br>Duo op. 8, A-dur<br>Gitarre und Violine | Vrene Bärtschi<br>Erika Schönholzer<br>Peter Stabel  |
| J. H. Fiocco<br>W. A. Mozart<br>Joh. Pepusch | Allegro G-dur<br>Sonatine Nr. 1, C-dur, 1. Satz<br>Sonate Nr. 1, C-dur           | Renate Sammet<br>Christine Zeller<br>Helga Stauffacher<br>Sylvia Hunziker                                |
| A. Corelli                                   | Sonate Nr. 9, A-dur, 1. und 2. Satz<br>Sonate Nr. 10, F-dur, 1. und 2. Satz      | Kurt Lauterburg<br>Hans Schmid   |
| J. Haydn<br>W. A. Mozart                     | Violinkonzert Nr. 2, 2. Satz<br>Duo Nr. 6, G-dur                                 | Marianne Bolz<br>Ruth Wieser   |
|  | Ave verum.<br>Unisono gespielt   | Renate Sammet,<br>Ruth Wieser,<br>M. Bolz, Annelies<br>Sennhauser,<br>Christine Zeller,<br>Conrad Minsch |

Am Flügel: Ruth Dennler

Samstag, den 25. Juni 1966, 15.00 Uhr

## Blockflötenklasse Walter Giannini

|                          |                              |   |
|--------------------------|------------------------------|---|
| Ph. E. Chédeville l'aîné | Marche in F<br>Marche in G   | Heidi Nachbaur,<br>Suz. von Schulthess,<br>Franco Weyland,<br>Barbara Schmid,<br>Barbara Wittwer,<br>Christian Siegmann |
| John Baston              | Concerto Nr. 2               | Alexandra Ott<br>Esther Hasenfraz,<br>Rösli Moser,  |
| G. F. Händel             | Aus der Sonate in c, 2 Sätze | Regine Maurer,<br>Lotti Adam,<br>Regula Kohler,<br>Claire Schrade   |

|                  |                      |  |
|------------------|----------------------|--|
| G. Ph. Telemann  | Concerto in F        | Corinne Steger,<br>Manfred Krebs,<br>Domenica Kuoni,<br>Alexandra Ott<br>Michel Troesch,<br>Margrit<br>Leuenberger,<br>Andreas Küng<br>Andreas Küng<br>Michel Troesch<br>Margrit<br>Leuenberger<br>Michel Troesch,<br>Hans Heiri Coninx,<br>Margrit<br>Leuenberger |
| Benjamin Britten | Abschied von Zermatt |  |
| Rudolf Lerich    | Sonatine             |  |
| G. Ph. Telemann  | Concerto in G        |  |
| F. M. Veracini   | Sonata Settima       |  |
| G. Ph. Telemann  | Suite in d           |  |

Mitwirkend: Ein Streicherensemble; am Cembalo-Rindlisbacher: Ruth Dennler

Samstag, den 25. Juni 1966, 17.00 Uhr

### Klarinettenklasse Marcel Wahlich

|                |  |                               |
|----------------|--|-------------------------------|
| Jean Hoteterre | Danse  | Hans Rudolf<br>Baumann        |
| Chr. W. Gluck  | Pantomime  | Christoph Wyder               |
| W. A. Mozart   | Kegelduette Nr. 2 und 12   | Jan Schlumpf<br>Daniel Spörri |
| J. Haydn       | St. Antonie-Choral   | Christian Würgler             |
| Anonym         | Duette für Klarinette aus der<br>Frühzeit des Instruments (1714) | Sepp Laubi,<br>Franz Holdener |
| Karl Stamitz   | Konzert B-Dur, 1. Satz   | Reto Cantieni                 |
|                | 2. Satz  | Alfred Feller                 |
| W. A. Mozart   | Konzert A-Dur, 1. Satz   | Andreas Wenziker              |
|                | 2. und 3. Satz   | Paul Roth                     |

Am Klavier: Ruth Dennler

Mittwoch, den 29. Juni 1966, 17.00 Uhr

### Klavierklasse Kitty Seitz

|             |                      |   |
|-------------|----------------------|---|
| J. S. Bach  | Courante             | Doris Lüber<br>Christiane Jaeggi<br>Beatrice Till |
| A. Tansman  | L'espiègle           |   |
| F. Schubert | Scherzo in B-dur     |   |
| F. Chopin   | Walzer op. 64, Nr. 2 |   |

|              |  |   |
|--------------|--|---|
| C. Debussy   | rère Arabesque   | Silvia Kindschi   |
| F. Schubert  | Impromptu op. 90, Nr. 2                                    | Christina Laemmel   |
| B. Bartok    | Rumänische Volkstänze                                      | Ruth Hintermann   |
| B. Martinu   | Rhythmische Studien I und II für<br>Violine und Klavier    | Michel Troesch<br>Violinklasse:<br>Selma Heitz<br>Elisabeth Wirth |
| C. Debussy   | Petite Suite für Klavier vierhändig:<br>En Bateau — Ballet | Agnes Meili<br>Eva Gisell   |
| W. A. Mozart | Aus der Sonate KV 333                                      | Elisabeth Ort   |
| F. Chopin    | Fantaisie — Impromptu in cis-moll                          | Elisabeth Wirth   |

Samstag, den 2. Juli 1966, 15.00 Uhr

## Klavierklasse Margrit Dürr

Tanzformen aus verschiedenen Jahrhunderten

|                        |   |                                 |
|------------------------|---|---------------------------------|
| Aus England um 1350    | Stantipes                                 | Carole Ammann                   |
| J. Dalza               |   |                                 |
| aus Italien um 1508    | Pavana alla Veneziana                     |                                 |
| Aus Frankreich um 1600 | Basse dance                               |                                 |
| J. Bull, 1563—1628     | A Gigge                                   |                                 |
| J. Ph. Rameau          |   |                                 |
| 1683—1764              | Rigaudon                                  | Walter Bussien                  |
| G. F. Händel           |   |                                 |
| 1685—1759              | Gavotte G-Dur<br>Courante F-Dur           | Martina Kind<br>Marjolein Weiss |
| W. A. Mozart           |   |                                 |
| 1756—1791              | Menuett B-Dur                             | Jacqueline Remund               |
| L. v. Beethoven        |   |                                 |
| 1770—1827              | Menuett B-Dur                             | Rosmarie Müller                 |
| F. Schubert            | Aus Zwölf Ländlern                        | Sibylle Zweidler                |
| 1797—1828              |   | Iлона Liechti                   |
| R. Schumann            |   |                                 |
| 1810—1856              | Walzer                                    | Hansruedi Messerli              |
| J. Ibert, 1890         | Quadrille                                 | Toni Flachsmann                 |
|                        | Danse du cocher — Parade —<br>Premier bal |                                 |
| D. Kabalevsky, 1904    | Galop                                     | Maja Nägeli                     |
|                        | Walzer                                    | Daniel Nägeli                   |
|                        | Kriegerischer Tanz                        | Michael Wagner                  |
| F. Poulenc, 1899       | Valse                                     | Beat Nägeli                     |
|                        |   | Ursula                          |
|                        |   | Toggenburger                    |

|                       |   |                |
|-----------------------|---|----------------|
| P. Kadosa, 1903       | Ungarischer Tanz                                | Carole Ammann  |
| C. Debussy, 1862—1918 | Danseuses de Delphes —<br>Danse de Puck — Danse | Peter Oechslin |

Samstag, den 2. Juli 1966, 15.00 Uhr, im Kleinen Saal

### Violinklasse Helene Schmidt

|                            |   |                               |
|----------------------------|---|-------------------------------|
| Adam Carse                 | Allegro D-Dur   | Regina Fischer                |
| Ferdinand Kächler          | Concertino in G-Dur, op. 11<br>Rondo  | Rosmarie Leemann              |
| Oscar Rieding              | Konzert in h-moll, op. 35<br>Allegro moderato — Andante —<br>Allegro moderato | Regula Frey<br>Silvia Winkler |
| Evaristo Felice dall'Abaco | Largo G-Dur   | } Ruth Marti                  |
| Francœur le fils           | Aria G-Dur  |                               |
| Willem de Fesch            | Esperanza   | } Helene Grob                 |
| Daniel Steibelt            | Divertimento  |                               |
| Willem de Fesch            | Sonate G-Dur: Largo — Allegro   | Vreni Bindschädler            |
| Johann Chr. Pepusch        | Sonate G-Dur: Adagio — Allegro  | Annemarie<br>Schneider        |
| Willem de Fesch            | Sonate A-Dur: Largo — Allemanda   | Doris Rudolf                  |
| Willem de Fesch            | Sonate G-Dur: Largo — Allemanda   | Barbara Bäschlin              |
| Georg Ph. Telemann         | Sonatine G-Dur Affettuoso — Vivace  | Vreni Lutz                    |

Am Klavier: Liselotte Schmidt

### ACHT HAUSKONZERTE

Eintritt frei

Konzertflügel Bechstein (Vertretung Hug & Co. und Pianohaus Jecklin)

Mittwoch, den 1. Juni 1966, 20.00 Uhr

### Klavierabend Monika Hofmann

Inhaberin des Klavierpreises der Landolt-Stiftung

#### Programm

|              |   |
|--------------|---|
| W. A. Mozart | Fantasie c-moll, KV 475   |
| J. Haydn     | Sonate c-moll<br>Allegro moderato — Andante con moto — Finale (Allegro)                               |
| Joh. Brahms  | Drei Klavierstücke<br>op. 76: Intermezzo a-moll — Capriccio h-moll<br>op. 79, Nr. 1: Rhapsodie h-moll |

|                |  |
|----------------|--|
| Conrad Beck    | Sonatine Nr. 2<br>Con anima — Lento — Presto   |
| Heinz Schröter | Fünf Etüden, op. 10<br>Allegro deciso — Molto vivace — Allegro non troppo —<br>Andante tranquillo — Vivace |
| Claude Debussy | Drei Préludes<br>La cathédrale engloutie — Le vent dans la plaine —<br>Minstrels                           |
| Claude Debussy | Pour le piano<br>Prélude — Sarabande — Toccata   |

Mittwoch, den 8. Juni 1966, 20.00 Uhr

## Klavierabend Ruth Hiltmann

Konzertausbildungsklasse Sava Savoff

### Programm

|                 |   |
|-----------------|---|
| Frédéric Chopin | 24 Préludes, op. 28<br>Agitato — Lento — Vivace — Largo — Molto allegro —<br>Assai lento — Andantino — Molto agitato — Largo —<br>Molto allegro — Vivace — Presto — Lento — Allegro —<br>Sostenuto — Presto con fuoco — Allegretto — Molto<br>allegro — Vivace — Largo — Cantabile — Molto agitato —<br>Moderato — Allegro appassionato |
| Franz Schubert  | Sonate B-Dur<br>Molto moderato — Andante sostenuto — Scherzo — Allegro<br>ma non troppo   |

Montag, den 13. Juni 1966, 20.00 Uhr

## Konzertausbildungs- und Kammermusikklasse Hans Andreae

### Programm

|  |                             |
|--|-----------------------------|
| Gian Giacomo                               |                             |
| Carissimi                                  | «Piangete, ohimè, piangete» |
| Antonio Caldara                            | «Come raggio di sol»        |
| Legrenzio Vincenzo                         |                             |
| Ciampi                                     | «Nina»                      |
| Francesco Gasparini                        | «Augellin vago e canoro»    |
| Francesco Cavalli                          | «Affè, mi fate ridere»      |
| Silvia Schmid, Sopran; Julia Juon, Klavier |                             |

|                |  |
|----------------|--|
| G. F. Händel   | «Pasborella vagha bella»<br>Anita Nobel, Sopran; Bettina Rheiner, Cello; Brigitta Steinbrecher, Klavier  |
| Willy Burkhard | Serenade op. 71, Nr. 3, für Flöte und Gitarre<br>Präludium und Lied (Moderato) — Romanze (Agitato — Lento — Agitato — Lento) — Marsch<br>Marianne Fischer, Flöte; Erika Schönholzer, Gitarre |
| M. Moussorgsky | Kinderstube<br>Mit der Njanja — Im Winkel — Abendgebet — Steckenpferdreiter<br>Anita Nobel, Sopran; Brigitta Steinbrecher, Klavier   |
| Walter Lang    | Zweite Sonate op. 70<br>Tumultuoso, Allegro molto — Lento — Allegro energico<br>Anne de Dadelsen, Klavier  |

Donnerstag, den 16. Juni 1966, 20.00 Uhr

## Konzertausbildungsklasse für Cello Claude Starck

### Programm

|                  |   |
|------------------|---|
| J.-B. Lully      | Passacaille<br>Christine Lacoste<br>Klavier: Brigitta Steinbrecher  |
| Robert Schumann  | Adagio und Allegro<br>Bettina Rheiner<br>Klavier: Brigitta Steinbrecher   |
| Albert Roussel   | Concertino<br>Allegro moderato — Adagio — Allegro molto<br>Regula Eidenbenz<br>Klavier: Christian Stuckert                          |
| J. Pierre Duport | Sonate Nr. 5 in A-Dur<br>Allegro — Adagio — Presto<br>Christoph Escher<br>Klavier: Christian Stuckert                               |
| Robert Schumann  | Fantasiestücke, op. 73<br>Zart und mit Ausdruck — Lebhaft leicht — Rasch und mit Feuer<br>Johannes Kobelt<br>Klavier: Niklaus Meyer |
| Bohuslav Martinu | Fünf Variationen über ein slowakisches Thema<br>Dieter Matti<br>Klavier: Hans Suter   |

Freitag, den 24. Juni 1966, 20.00 Uhr

## Kammermusikklassse Sava Savoff

### Programm

- Cesar Bresgen Fantasia und Fuge aus der Sonate in C (1937) für Viola und Klavier  
Paul Engeli, Viola; Jörg Engeli, Klavier
- Anton Webern Vier Stücke op. 7 für Violine und Klavier  
Andreas Schmid, Violine; Jörg Engeli, Klavier
- Bohuslav Martinu Vier Arabesken für Cello und Klavier  
Christian Bensch, Cello; Jörg Engeli, Klavier
- Hans Werner Henze Neun Variationen für Klavier op. 13  
Jörg Engeli
- Rolf Liebermann Vier chinesische Liebeslieder
- Arnold Schönberg Zwei Lieder aus op. 15  
«Saget mir auf welchem Pfade» — «Streng ist uns das Glück und spröde» (Stefan George)  
Silvia Schmid und Serena Bertolini
- Serge Prokofieff Dritte Sonate für Klavier (in einem Satz)  
Georges Martin

Montag, den 27. Juni 1966, 20.00 Uhr

## Liederabend (Konzertdiplom) Hans Som

Am Flügel: Sava Savoff

### Programm

- F. Schubert Vier Lieder  
Ganymed — Erster Verlust — Nacht und Träume — An Schwager Kronos
- R. Schumann Dichterliebe  
Im wunderschönen Monat Mai — Aus meinen Tränen spriesen — Die Rose, die Lilie, die Taube — Wenn ich in deine Augen seh — Ich will meine Seele tauchen — Im Rhein, im heiligen Strome — Ich grolle nicht, und wenn das Herz . . . — Und wüssten's die Blumen — Das ist ein Flöten und Geigen — Hör ich das Liedchen klingen — Ein Jüngling liebt' ein Mädchen — Am leuchtenden Sommermorgen — Ich hab im Traum geweinet — Allnächtlich im Traume seh ich dich — Aus alten Märchen winkt es — Die alten, bösen Lieder
- Hugo Wolf Der Harfenspieler I, II und III

- C. Debussy      Ballade de Villon à s'amyè  
Aus Trois Ballades de Charles d'Orléans: «Pour ce que Plai-  
sance est morte» — «Le temps a laissé son manteau (Rondel)
- M. Ravel      Don Quichotte à Dulcinée  
Chanson romanesque — Chanson épique — Chanson à boire

Dienstag, den 5. Juli 1966, 20.00 Uhr, *im Fraumünster*

**Orgelabend (Konzertdiplom) Hansjörg Weltin**  
Konzertausbildungsklasse Heinrich Funk

Programm

- J. S. Bach      Toccata und Fuge in F-Dur  
Max Reger      Canzona in Es-Dur, op. 65  
César Franck      Choral Nr. 1, in E-Dur  
J. S. Bach      Zwei Orgelchoräle «Liebster Jesu»  
Willy Burkhard      Fantasie und Choral «Ein' feste Burg»

Donnerstag, den 1. September 1966, 20.00 Uhr

**Klavierabend (Konzertdiplom) Thomas Ernst**  
Konzertausbildungsklasse Sava Savoff

Programm

- J. S. Bach      Präludium und Fuge in es-moll aus dem Wohltemperierten  
Klavier, Band I
- F. Schubert      Sonate in G-Dur, op. 78  
Molto moderato e cantabile — Andante — Menuetto, Trio  
— Allegretto
- F. Chopin      Sonate in b-moll, op. 35  
Grave — Doppio movimento — Schërzo — Marche funèbre,  
lento — Finale, presto
- S. Prokofieff      Dritte Klaviersonate (in einem Satz)



XQ 354

# DER BINDEBOGEN

MITTEILUNGEN DES KONSERVATORIUMS UND DER  
MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH

Abonnement: Schweiz Fr. 4.30, Ausland Fr. 5.60

Druck: Müller, Werder & Co. AG., Zürich, Wolfbachstrasse 19

Zürich, den 9. September 1966

Nr. 2

36. Jahrgang

## Erhart Ermatinger †

Am 14. Juli ist Erhart Ermatinger in Holland, wo er in den Ferien weilte, an den Folgen eines Herzanfalls plötzlich gestorben und am 18. Juli in Arnhem beigesetzt worden. Mit ihm hat das schweizerische Musikleben einen Künstler verloren, der in den letzten Jahren mit seinem Schaffen nur noch selten an die Öffentlichkeit trat, der sich aber in der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen eine geachtete Stellung als Komponist geschaffen hatte. Ermatinger, der seinerzeit am Zürcher Konservatorium als Schüler von Volkmar Andreae und Philipp Jarnach und nachher noch an der Hochschule für Musik in Berlin studiert hatte, war einige Jahre als Lehrer, Musikreferent und Chordirigent in Deutschland und Holland tätig, bevor er endgültig wieder in die Schweiz zurückkehrte. Von seinen Werken grösseren Formats sind vor allem zwei Sinfonien, eine Passionskantate und eine meisterlich gearbeitete Fuge für Streichorchester bekannt geworden; von seinen Büchern ist vor allem die eigenwillige, teilweise zum Widerspruch herausfordernde, aber bedeutungsvolle Auseinandersetzung mit «Zerfall und Krise des nachklassischen Musiklebens» zu nennen, mit der er die Abwendung von den problematischen und experimentierenden Tendenzen in der neuen Musik im Sinne einer Rückkehr zu einer bewusst traditionellen Haltung vollzog.

An unserer Schule hat der Verstorbene seit Anfang 1945 Unterricht in Harmonielehre, später auch in Kontrapunkt erteilt; für seine Arbeit an einigen Generationen junger Musiker soll ihm an dieser Stelle gedankt sein.

## MITTEILUNGEN

### *Abmeldungen*

Wir erinnern an die unsern Schülern und Studierenden bekannte Bestimmung der Schulordnung, wonach Abmeldungen von Schülern, die das Konservatorium mit Ende des Semesters zu verlassen wünschen, jeweils bis 1. März bzw. 15. September *schriftlich bei der Direktion einzureichen sind*. Jene, welche im Herbst austreten wollen, sich aber bis zum 15. September nicht abgemeldet haben, werden eingeladen, die Abmeldung so rasch wie möglich nachzuholen. Wir erinnern auch daran, dass Abmeldungen, die an die Lehrer statt an die Direktion gerichtet werden oder mündliche Abmeldungen nicht anerkannt werden können und dass bei Unterlassung einer ordnungsgemässen Abmeldung das Schulgeld für ein weiteres

halbes Semester verfällt. Wir weisen insbesondere auch darauf hin, dass auf nachträgliche Abmeldungen nach Beginn des neuen Semesters mit Rücksicht auf unsere eigenen Verpflichtungen gegenüber der Lehrerschaft grundsätzlich nicht eingetreten werden kann.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir zu einer konsequenten Haltung gezwungen sind und dass wir insbesondere nicht unter Abweisung von neuen Abmeldungen Plätze in den Klassen freihalten können, die nachher nicht in Anspruch genommen werden.

### *Schulgelder im Winterquartal*

Wir erinnern an die seinerzeitige Publikation im Bindebogen und verweisen auf die unsern neuen Schülern ausgehändigten Schulgeldlisten, aus denen hervorgeht, dass vom Schuljahr 1966/67 an für Sommer- und Wintersemester verschiedene Schulgelder gelten, entsprechend der verschiedenen Länge der Semester.

Die für das Wintersemester geltenden höheren Schulgelder stellen also keine Preiserhöhung im Sinne eines Teuerungszuschlages dar, sie tragen nur dem Umstand Rechnung, dass das Wintersemester um drei Wochen länger ist als das Sommersemester.

Wir verweisen im folgenden noch einmal auf die wichtigsten Schulgelder im Wintersemester:

|                               |            |            |
|-------------------------------|------------|------------|
| <i>Allgemeine Musikschule</i> | 40 Minuten | 60 Minuten |
| Unter- und Mittelstufe        | Fr. 220.—  | Fr. 325.—  |
| Oberstufe                     | Fr. 270.—  | Fr. 400.—  |
| Rhythmik                      |            | Fr. 65.—   |

### *Berufsschule*

Pädagogische Abteilung, Hauptfach Fr. 305.—  
 Konzertausbildungsklassen: Gleiche Dauer von Sommer- und Wintersemester.

Auch bei den Theoriefächern werden wegen der längeren Dauer des Wintersemesters entsprechende Zuschläge erhoben. Die Ansätze für die einzelnen Fächer können auf Wunsch im Sekretariat eingesehen werden.

## Prüfungsgebühren

Nachdem die Prüfungsgebühren seit über zehn Jahren unverändert geblieben sind, hat das Missverhältnis zwischen Selbstkosten und Einnahmen den Verwaltungsrat zu einer Neufestsetzung gezwungen. Die Kosten für die Prüfungen werden infolgedessen ab Wintersemester betragen:

|               |           |                  |                           |
|---------------|-----------|------------------|---------------------------|
| Lehrdiplom    | Fr. 125.— | Theorieprüfungen | Fr. 30.— pro halbe Stunde |
| Konzertdiplom | Fr. 300.— | Pädagogikprüfung | Fr. 40.—                  |

Wir möchten feststellen, dass auch diese Ansätze unsere eigenen Kosten nicht decken.

## Anmeldungen zu den Prüfungen vor Weihnachten

Anmeldungen zu den vor Weihnachten stattfindenden Rekapitulationsprüfungen haben bis *spätestens Ende Oktober* durch Eintragung in das auf dem Sekretariat aufliegende Verzeichnis zu erfolgen.

### Stipendien

Gesuche um Studienunterstützung erbitten wir auf dem im Sekretariat zu beziehenden Formular bis Ende des Sommersemesters. Wir bitten um vollständige und genaue Ausfüllung (z. B. betreffend Datum des Eintritts ins Konservatorium), da wir unmöglich die Zeit für die Beschaffung der verschiedenen Informationen aufbringen können. Unvollständig ausgefüllte Formulare oder solche, denen die verlangten Unterlagen nicht beiliegen, können nicht behandelt werden.

Studierende mit einem Orchesterinstrument als Hauptfach, mit Wohnsitz im Kanton Zürich, verweisen wir auf die Möglichkeit von Stipendien der Bruno Schuler-Stiftung. Der Zeitpunkt für die Einreichung der Gesuche (voraussichtlich Ende Oktober) wird noch durch Anschlag bekanntgegeben.

### Orchester der Allgemeinen Musikschule

Instrumentalisten, die Freude am Orchesterspiel haben, verweisen wir auf die Möglichkeit zur Mitwirkung im Orchester der Allgemeinen Musikschule, in dem einige Plätze frei werden. Auskunft erteilt der Leiter des Orchesters, Herr *Robert Appert*.

### Herbstferien

Ende des Sommersemesters: Samstag, den 8. Oktober.

Aufnahmeprüfungen: Montag, den 24. Oktober.

Stundenplaneinteilung: Montag, den 24. Oktober, 17 Uhr, in den Klassenzimmern.

Wiederbeginn des Unterrichts: Dienstag, den 25. Oktober.

Samstag, den 17. September 1966, 15.00 Uhr

### Klavierklasse Erica Richner

Selbst erarbeitetes Stücklein, Lied und Kanon nach Gehör, gespielt von Maja Staub und Christoph Balmer.

|             |                               |                    |
|-------------|-------------------------------|--------------------|
| L. Mozart   | Aus «Notenbuch für Wolfgang»: |                    |
|             | Polonaise in C-Dur            | Silvia Meloni      |
| J. S. Bach  | Präludium in C-Dur            | Paul Zeder         |
| A. Goedicke | Petite pièce op. 6, Nr. 17    | Paul Zeder         |
| C. Orff     | Aus «Kleines Spielbuch»:      |                    |
|             | Nr. 31, 32, 36, 38, 39        | Claire-Lise Oechsl |

|                   |   |                                |
|-------------------|---|--------------------------------|
| J. Ch. Pepusch    | Kammersonate in D-Dur<br>für Violine und Klavier                      | Christine und<br>Thomas Usteri |
| J. Haydn          | Adagio, Allegro, Largo, Allegro                                       | Thomas Usteri                  |
| J. S. Bach        | Sonate in D-Dur: 1. Satz, Andante                                     | Susan Wyrsch                   |
| J. S. Bach        | 2 st. Invention in B-Dur  |                                |
| J. S. Bach        | 3 st. Invention in f-moll   | Hanspeter Graf                 |
| C. Debussy        | Chromatische Phantasie und Fuge                                       | Annemarie Meier                |
| H. Schroeder      | Aus «Children's Corner»: The little<br>Shepherd Golliwogg's cake walk | Lotte Gysi                     |
| R. Schumann       | Aus «Minnelieder»: Mein Schätzlein<br>hör ich singen                  | Christa Fessler                |
| D. E. Ingelbrecht | Aus «Faschingsschwank aus Wien»:<br>Romanze, Scherzino                | Elsbeth Greminger              |
| H. Pachulski      | Aus «La Nursery»:<br>1. Petit Papa                                    |                                |
| J. Brahms         | 2. J'ai descendu dans mon jardin                                      | Elsbeth Greminger              |
|                   | 3. am — Stram — Gram  | und Lotte Gysi                 |
|                   | Aus «Suite op. 12», Nr. 6, 7, 8                                       | Annemarie Meier                |
|                   | Capriccio in g-moll   |                                |
|                   | Ballade in g-moll   | Annemarie Meier                |

Samstag, den 17. September 1966, 17.00 Uhr

### Ensembleklasse Alfred Baum

|             |   |                 |
|-------------|---|-----------------|
| J. S. Bach  | Triosonate in G-Dur für Flöte,<br>Violine und Continuo                          | Ruth Dennler    |
|             | Adagio — Allegro — Andante —<br>Allegro   | Georg Butsch    |
| E. Grieg    | Sonate in G-Dur, op. 13, für<br>Violine und Klavier                             | Rosmarie Oser   |
|             | Lento doloroso — Allegro vivace<br>— Allegretto tranquillo — Allegro<br>animato | Georg Butsch    |
| B. Martinù  | Sonate für Flöte und Klavier,<br>1. Satz  | Rosmarie Oser   |
| H. Gagnebin | Andante und Allegro für Klarinette<br>und Klavier                               | Maja Kolb       |
| J. Brahms   | Zigeunerlieder, op. 103<br>für Gesang und Klavier                               | Alex Hug        |
|             |   | Bruno Dössegger |
|             |   | Ruth Dennler    |
|             |   | Peter Keller    |
|             |   | Marlise Keller  |

Samstag, den 24. September 1966, 14.30 Uhr

## Celloklasse Marianne Schlatter

|                       |   |                  |
|-----------------------|---|------------------|
| E. Otis               | Lullaby — The Fairy Ring                    | Ursula Gantner   |
| L. Spohr, Anonym      | Romanze — Altenglischer Tanz                | Heiner Frei      |
| J. Reinagle           | Zwei Duette G-Dur — A-Dur                   | Franziska Bodmer |
|                       |   | Hans Jakob Ragaz |
| Azais                 | Loure                                       | Jürg Messmer     |
| B. Martinù            | Pastorales: Andante,<br>Allegretto moderato | Ueli Spörri      |
| J. Haydn              | Andante                                     | Stefan Klemperer |
| J. G. Albrechtsberger | Scherzando                                  |                  |
| L. van Beethoven      | Adagio                                      | Dieter Sigrist   |
| L. van Beethoven      | Variationen über ein Thema<br>von Händel    | Ivo Heinzer      |

Samstag, den 24. September 1966, 16.00 Uhr

## Klavierklasse V. Schaufelberger

|                  |   |                                  |
|------------------|---|----------------------------------|
| J. Ch. Bach      | Rondo aus der Sonate in F-Dur   | Brigitte und Trudi<br>Boessinger |
| J. S. Bach       | Praeludium und Fuge in E-Dur<br>aus dem Wohlt Kl. Bd. 1                                 | } Hans Ulrich<br>Fischbacher     |
| C. Debussy       | Jardins sous la pluie   |                                  |
| F. Liszt         | Preludio aus<br>Etudes transcendentes Vol. 1  | } Christoph<br>Steinbrüchel      |
| M. Ravel         | Sonatine 1. Satz  |                                  |
| J. B. Loeilly    | Molto vivace  | } Trudi Hauser                   |
| A. Gretchaninoff | Aus «Pensées fugitives»:<br>In Erwartung — Wie eine<br>Volkswaise — Nächtlicher Vorfall |                                  |
| A. Granados      | Aus: «Danzas Españolas Nr. 5»   |                                  |
| A. Rachmaninoff  | Prélude c-moll op. 23   | } Christa Erni                   |
| L. Janáček       | Nur das Käuzchen schreit noch   |                                  |
| Y. Kilpinen      | Sonate Nr. 6, 1. Satz   | } Angela Dürst                   |
| D. Scarlatti     | Sonate A-Dur  |                                  |
| S. Prokofieff    | Visions fugitives   | H. U. Fischbacher                |

## Violinklasse Willi Staub

|   |   |   |
|---|---|---|
| A. Corelli  | Preludio, Corrente  | Willi Oeschger,<br>Thomas Usteri<br>Klavier: Christine Usteri<br>Cello: Balz Steinbrüchel |
| A. Carse<br>Diller-Quaile                           | Sweet Sorrow<br>Hopp-hopp   | Paul Kramers<br>Dani und Michi<br>Steiner   |
| J. H. Schein<br>J. Aubert<br>F. Kuchler<br>S. Leduc | Allemanda mit Tripla<br>Menuett<br>Zwei Melodien<br>Rondo in A-Dur  | Beat Eberhard<br>Kenny Angst<br>Judith Kamber<br>Franziska und<br>Barbara Bonsaver        |
| B. Bartok   | Ungarisches Lied<br>Polstertanz<br>Mückentanz<br>Spottlied  | Ueli Gagg<br>Peter Bachmann<br>Marlen Inauen u.<br>Marianne Brem                          |
| S. Leduc<br>Anonymus<br>A. Vivaldi                  | Thema mit Variationen<br>Allemanda<br>Konzert in a-moll, 1. Satz<br>Begleitung:   | Lorenz Trachsel<br>Christa Schönmann<br>Martin Huber                                      |
|   | Violenen: Frau Pedrerol, Regine Jaag, Peter Schmid,<br>Erhard Hausmann — Klavier: Hans-Ruedi Volkart. —<br>Cello: Balz Steinbrüchel |   |

Samstag, den 1. Oktober 1966, 14.30 Uhr

## Klavierklasse Robert Appert

|                  |   |                    |
|------------------|---|--------------------|
| L. van Beethoven | Ländler   | Heidi Boelsterli   |
| G. F. Händel     | Menuett in F-Dur  | Käthi Wild         |
| F. Schubert      | Wiener Damenländler   | Regula Friedländer |
| G. F. Händel     | Gigue in e-moll   | Olga Huber         |
| F. Schubert      | Moment musical in As-Dur  | René Winzeler      |
| F. Chopin        | Polonaise in a-moll   | Heidi Merz         |
| F. Schubert      | Sonate in B-Dur, 1. Satz  | Daniel Fueter      |
| R. Schumann      | Faschingsschwank, 1. Satz   | Anneliese Mühlich  |
| R. Schumann      | Aus den Fantasiestücken:<br>Des Abends — Aufschwung —<br>Warum? — Grillen | Werner Bärtschi    |

Samstag, den 1. Oktober 1966, 16.00 Uhr

### Flötenklasse Ursula Burkhard

|                 |  |   |
|-----------------|--|---|
| N. Chédeville   | Menuet italien und Gavotte<br>allemande für 2 Querflöten                 | Judith Christoffel<br>Therese Kistler         |
| G. Ph. Telemann | Largo und Vivace aus der Sonate<br>in F-Dur                              | Hans Andrea<br>Tanner                         |
| F. X. Mozart    | Rondo in e-moll  | Madeline Levis                                |
| F. J. Haydn     | Trio in F-Dur<br>Adagio — Menuetto — Allegro                             | Rosmarie Cotti<br>Elke Fritz<br>Susanne Härdi |
| Chr. W. Gluck   | Konzert in G-Dur<br>Adagio und Allegro                                   | Claire-Lise Spörri                            |
| J. S. Bach      | Sonate in Es-Dur<br>Siciliano und Allegro                                | Ursula Leeger                                 |
| J. Driessler    | 4 kleine Stücke op. 8, Nr. 2   | V. Zimmermann                                 |
| J. B. Loeillet  | Sonate in F-Dur<br>Gavotte und Allegro                                   | Käthi Fierz                                   |
| W. A. Mozart    | Konzert in D-Dur — Allegro aperto<br>Klavier: Lisette Lévis, Regula Fehr | Margrit Langmeier                             |

### Vier Hauskonzerte

Mittwoch, den 21. September 1966, 20.00 Uhr

#### Klavierabend Kévork Emiyan

Konzertausbildungsklasse Sava Savoff

|               |  |
|---------------|--|
| R. Schumann   | Phantasiestücke, op. 12<br>Des Abends — Aufschwung — Warum? — Grillen — In<br>der Nacht — Fabel — Traumes Wirren — Ende vom Lied |
| Gabriel Fauré | 4. Nocturne in Es-Dur  |
| H. Dutilleux  | Sonate (1949)<br>Allegro con moto — Lied (assez lent) — Choral et Variations   |

Donnerstag, den 29. September 1966, 20.00 Uhr

#### Klavierabend Susann Hess

Konzertausbildungsklasse Sava Savoff

|              |   |
|--------------|---|
| J. S. Bach   | aus Wohltemperiertem Klavier, Band II:<br>Präludien und Fugen in fis-moll und h-moll            |
| W. A. Mozart | Sonate in D-Dur, KV 311<br>Allegro con spirito — Andantino con espressione — Rondo<br>(Allegro) |

- L. van Beethoven      Sonate in d-moll, op. 31, Nr. 2  
                                 Allegro — Adagio — Allegretto
- F. Chopin                Nocturne in b-moll, op. 9, Nr. 1  
                                 Ballade in f-moll, op. 52

Montag, den 3. Oktober 1966, 20.00 Uhr

### Kammermusikklasse Sava Savoff

- W. A. Mozart            Trio Nr. 5, G-Dur, KV 564  
                                 Allegro — Andante con variazioni — Allegretto
- Franz Schubert         Duo op. 162, A-Dur, für Violine und Klavier  
                                 Allegro moderato — Scherzo — Andantino — Allegro  
                                 vivace
- Robert Schumann     Stücke im Volkston, op. 102, für Violoncello und Klavier  
                                 Mit Humor — Langsam — Nicht schnell — Nicht zu rasch  
                                 — stark und markiert
- Johannes Brahms:     Trio op. 101, c-moll  
                                 Allegro energico — Presto non assai — Andante grazioso —  
                                 Allegro molto
- Ausführende: Marlies Kreith, Violine; Seraina Gaudenz,  
Cello; Maja Barbara Weltin-Gmünder, Klavier

Dienstag, den 8. November 1966, 20.00 Uhr

### Orchesterkonzert

- W. A. Mozart            Klavierkonzert in d-moll, KV 466  
                                 Allegro — Romanza — Rondo (Prestissimo)  
                                 Ketill Ingolfsson (Konzertausbildungsklasse Sava Savoff)
- W. A. Mozart            Flötenkonzert in D-Dur, KV 314  
                                 Allegro — Adagio ma non Troppo — Rondo (Allegro)  
                                 Rainer Christoph Strauss (Konzertausbildungsklasse André  
                                 Jaunet)
- F. Chopin                Klavierkonzert in f-moll, op. 21  
                                 Maestoso — Larghetto — Allegro vivace  
                                 Anne de Dadelsen (Konzertausbildungsklasse Hans Andreae)  
                                 Leitung: Hans Rogner



# DER BINDEBOGEN

MITTEILUNGEN DES KONSERVATORIUMS UND DER  
MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH

Abonnement: Schweiz Fr. 4.30, Ausland Fr. 5.60

Druck: Müller, Werder & Co. AG., Zürich, Wolfbachstrasse 19

Zürich, den 15. November 1966

Nr. 3

36. Jahrgang

## MITTEILUNGEN

### *Obligatorische Fächer*

Wir verweisen auf den Anschlag am Schwarzen Brett und auf die Publikation in Nr. 1 des «Bindebogens» und erinnern in erster Linie daran, dass ausser im Falle einer ausdrücklichen Dispensation die Berufsstudierenden sämtlicher Klassen, also auch der Konzertausbildungsklassen, welche nicht im Orchester mitwirken, während der ganzen Zeit des Studiums an der Berufsschule, also auch nach dem Lehrdiplom, zum Besuche des Chorgesanges verpflichtet sind. Dispensationen beim Vorliegen gewichtiger Gründe sind jeweils für ein Semester gültig und gegebenenfalls nach Ablauf zu erneuern.

Studierende, welche sich nicht entweder über den Besuch des Chorgesanges oder eine ordnungsgemässe Dispensation ausweisen können, werden während des laufenden Semesters von der Zulassung zu irgendwelchen Prüfungen ausgeschlossen. Weitergehende Massnahmen bleiben vorbehalten.

### *Prüfungen im Frühling 1967*

Anmeldungen zu den im Frühling stattfindenden Theorie- und Rekapitulationsprüfungen haben bis spätestens Ende November durch Eintragung in das im Sekretariat aufliegende Heft zu erfolgen. Nach Erstellung des Prüfungsplans eingehende verspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden; dagegen ist der nachträgliche Rückzug einer Anmeldung ohne weiteres möglich.

### *Weihnachtsferien*

Ende des ersten Quartals Freitag, den 23. Dezember 1966; Wiederbeginn des Unterrichts Montag, den 9. Januar 1967.

### *Parkplatz*

Wir erinnern daran, dass Autos von Schülern und Besuchern des Konservatoriums jedes Semester neu in die im Sekretariat aufliegende Liste einzutragen sind. Unbefugt Parkierende müssen polizeilich verzeigt werden.

Samstag, den 19. November 1966, 15.00 Uhr

### Violinklasse J. R. Widmer

|                 |  |  |
|-----------------|--|--|
| G. Ph. Telemann | Concerto a 4 Violini A-Dur<br>I. Grave — II. Allegro                                     | Susanne Frei<br>Ursula Bisaz<br>Jud. Schönenberger<br>Annemarie Geiger |
| J. M. Leclair   | Triosonate VIII D-Dur<br>I. Adagio — II. Allegro   | Juliane Holenstein<br>Margrit Ammann                                   |
| L. v. Beethoven | Romanze F-Dur  | Theres Schwager  |
| I. Strawinsky   | Chanson russe  | Fritz Wüest  |
| Béla Bartók     | Sonatine<br>I. Allegretto — II. Moderato —<br>III. Allegro vivace                        | Pierrette Eppstein<br>Margot Blumer                                    |
| W. A. Mozart    | Symphonie concertante<br>I. Allegro maestoso — II. Andante<br>Am Klavier: Dorothea Isler | Rolf Gimmel  |

Mittwoch, den 23. November 1966, 17.00 Uhr

### Klavierklasse Armand Leuzinger

|                 |  |                    |
|-----------------|--|--------------------|
| L. Norden       | Kinderlied                                   | Edward Zentner     |
| J. S. Bach      | Langsames Menuett                            | } Peter Wiederkehr |
| J. Wanhäl       | Rondo in C-Dur                               |                    |
| G. F. Händel    | Corrente in F-Dur                            | Silvia Müller      |
| J. Haydn        | Sonate in C-Dur, 1. Satz                     | Doris Bopp         |
| J. Haydn        | Sonate in G-Dur, 1. Satz                     | Margrit Rüegg      |
| St. Heller      | 2 melodische Etüden, op. 45                  | Käthi Frei         |
| F. Chopin       | Walzer in E-Dur                              | Walter Wetter      |
| J. S. Bach      | Präludium und Fughetta in d-moll             | Ueli Fankhauser    |
| L. v. Beethoven | Sonate op. 14, Nr. 2, in G-Dur               | Marianne Hoffmann  |
| F. Chopin       | Etüden op. 10, Nr. 3 und 7,<br>op. 25, Nr. 1 | } Hanspeter Seipp  |
| F. Chopin       | Polonaise fis-moll                           |                    |

Samstag, den 26. November 1966, 15.00 Uhr

### Violinklasse Anna Ammann

Schüler bis zu 15 Jahren

|                |              |               |
|----------------|--------------|---------------|
| Altfranzösisch | L'Espagnolet | Ueli Bänziger |
| P. de Paepen   | «Loure»      | Hans Walti    |

|                  |                                 |                          |
|------------------|---------------------------------|--------------------------|
| J. Ph. Rameau    | Tambourin                       | Andreas Waser            |
| Altfranzösisch   | La Charmante                    | Saskia Müller            |
| Altfranzösisch   | Tambourin                       | Thomas Richner           |
| G. F. Händel     | Bourrée                         | Bärbeli Glaus            |
| Francœur le fils | Aria                            | Doris Wagner             |
| K. F. Abel       | Sonate                          |                          |
|                  | Allegro — Andante — Minuetto    | Elisab. Bachmann         |
| P. Juon          | Marsch                          | Ueli Glaus               |
| Fr. Seitz        | Concertino in D-Dur, op. 22     |                          |
|                  | Allegro moderato                | Marina Hubbuch           |
| O. Rieding       | Concertino in a-moll, op. 21    | Margret Müller           |
| O. Rieding       | Concertino in G-Dur, op. 24     |                          |
|                  | Allegro moderato                | Susi Wernli              |
| O. Rieding       | Concertino in G-Dur, op. 34     |                          |
|                  | Allegro moderato                | Dominique Schiess        |
| G. F. Händel     | Gavotta con variazioni          | Eva Ragaz                |
| Chementi-Reger   | Sonatine in C-Dur               |                          |
|                  | Andante — Allegro               | Christiane Baschy        |
| P. Peurl         | Variationen — Suite             |                          |
|                  | auf die Noten f-g-a             | Alice Lutz               |
| J. S. Bach       | Gavotte                         | Regula Isler             |
| J. J. Quantz     | Sonatine in G-Dur               |                          |
|                  | Adagio — Allegro                | Daniel Frei              |
| G. Ph. Telemann  | Sonatine in G-Dur               |                          |
|                  | Affettuoso — Vivace — Andante — |                          |
|                  | Presto                          | Matthias Ragaz           |
| F. Couperin      | Sœur Monique                    |                          |
| L. Boccherini    | Menuet                          | Barbara Merz             |
| G. F. Händel     | Sonate in F-Dur                 |                          |
|                  | Adagio — Allegro                | Maya Homburger           |
| Ch. de Bériot    | Ballettszene                    | Christiane<br>Busenhardt |

Am Klavier: Martha Müller

Samstag, den 3. Dezember 1966, 15.00 Uhr

### Klavierklasse Peter Scheuch

|                 |   |                     |
|-----------------|---|---------------------|
| L. v. Beethoven | Sonate op. 31, Nr. 2 in d-moll, 1. Satz   | Christfried Palmer  |
| J. S. Bach      | Allemande, Courante, Gavotte und<br>Bourrée aus der französischen Suite<br>in G-Dur | Christine Pachlatko |
| G. F. Händel    | Fantasia in C-Dur   | Ruedi Baumann       |

|                 |  |                           |
|-----------------|--|---------------------------|
| W. A. Mozart    | Andante cantabile und Allegretto<br>aus der Sonate C-Dur, KV 330 | Martin Haupt              |
| L. v. Beethoven | Marcia funebre aus der<br>Sonate Nr. 12 in As-Dur                | Margrit Weiss             |
| F. Schubert     | Rondo in A-Dur, op. 107<br>für Klavier zu vier Händen            | Esther und<br>Helene Merz |
| W. A. Mozart    | Klavier-Konzert A-Dur,<br>KV 488, 1. Satz                        | Doris Ottiker             |
| Béla Bartók     | Rumänische Volkstänze  | Therese Pellaton          |
| Claude Debussy  | Clair de lune<br>aus der Suite bergamasque                       | Beatrix<br>Buchschacher   |
| R. Schumann     | aus den Papillons, op. 2   | Christine Schläpfer       |

Samstag, den 10. Dezember 1966, 15.00 Uhr

## Konzertausbildungsklasse Ria Ginster

*Am Flügel: Hans Andreae*

|                 |   |
|-----------------|---|
| A. Scarlatti    | Arietta «Toglietemi la vita ancor»  |
| Ch. W. Gluck    | «O, del mio dolce ardor»<br>Vreni Hofmänner   |
| L. v. Beethoven | Wonne der Wehmut — Lied aus der Ferne<br>Heinz Bergamin                                   |
| R. Schumann     | In der Fremde — Widmung<br>Annemarie Esche  |
| W. A. Mozart    | Arie aus der Zauberflöte «In diesen heiligen Hallen»                                      |
| Negro Spiritual | Go down, Moses<br>James Tisdale   |
| F. Mendelssohn  | Der Mond — Auf Flügeln des Gesanges<br>Annemarie Elmer                                    |
| J. Brahms       | Wir wandelten — «Meine Liebe ist grün»<br>Toshiko Suga                                    |
| F. Schubert     | An den Mond — Aufenthalt<br>Friedrich Fehr  |
| W. A. Mozart    | Arie aus der c-moll-Messe «Landamus te»<br>Annegret Hengartner                            |
| G. F. Händel    | «Dank sei Dir, Herr» — Arie aus «Samson», «O hör mein<br>Flehn»<br>Elisabeth Eichenberger |
| W. A. Mozart    | Arie aus «Zaide»: «Ruhe sanft mein holdes Leben»<br>Vreni Allemann                        |

|                |   |
|----------------|---|
| G. F. Händel   | Largo aus dem Tedeum «Dignare»                                      |
| J. S. Bach     | Arie aus der h-moll-Messe «Qui sedes»<br>Johanna Lengwyler          |
| F. Schubert    | Der Doppelgänger  |
| M. Glinka      | Arie des Iwan aus «Das Leben für den Zaren»<br>Aldo Tiziani         |
| G. Puccini     | Arie der Butterfly «Un bel dì vedremo»<br>Toshiko Suga              |
| W. A. Mozart   | Arie des Figaro «Non più andrai»<br>Friedrich Fehr                  |
| H. Wolf        | Verborgenheit — Er ist's<br>Verena Binggeli                         |
| Othmar Schoeck | Nachklang — Mit einem gemalten Band<br>Elisabeth Niggli-Büchel      |
| G. Verdi       | Rezitativ und Arie der Traviata «S'ist seltsam»<br>Beatrice Abrecht |

Mittwoch, den 14. Dezember 1966, 17.00 Uhr

### Klavierklasse Ruth Peterhans

|                  |   |                       |
|------------------|---|-----------------------|
| Leopold Mozart   | Menuett in C  | Daniel Wasser         |
| A. Gretchaninoff | «Auf der Wanderschaft»  | Pia Kempf             |
| A. Tansman       | Parade  | Reto Furrer           |
| Béla Bartók      | «Die kleine Gasse»  | Piroska Hardy         |
| L. Mozart        | { Aus dem Polonaise in C<br>Notenbuch Schwabentanz<br>für Wolfgang Menuett in D | Reto Muggler          |
| L. Mozart        |   | Ruth Schrag           |
| L. Mozart        |   | Karin Meyer           |
| W. A. Mozart     | Menuett in C  | Eva Cocchi            |
| W. A. Mozart     | Menuett in F  | Heinz Schaub          |
| A. Sutermeister  | «Abschied der Dorfmusik»  | } Annette Bridel      |
|                  | «Erster Ferienmorgen»   |                       |
| Béla Bartók      | Rundtanz/Tanzlied   | Claude Bollier        |
| C. Daquin        | «Le Coucou»   | Ruth<br>Wolfensberger |
| J. S. Bach       | Präludium in F  | Charles Benziger      |
| R. Schumann      | «Nachklänge aus dem Theater»  | Regula Steiner        |
| F. Schubert      | Scherzo in B  | Christoph Timéus      |
| F. Schubert      | Zwei Menuette op. posth.  | Ronald Schmid         |
| F. Mendelssohn   | Fantasie op. 16, Nr. 1  | Barbara Schmid        |
| F. Schubert      | Scherzo in Des  | Olga Klingler         |
| W. A. Mozart     | Sonate C-Dur, KV 330, 1. Satz   | Paul Kunz             |

Samstag, den 17. Dezember 1966, 15.00 Uhr

## Klavierklasse Cécile Hux

|                  |                                     |                    |
|------------------|-------------------------------------|--------------------|
| G. F. Händel     | Gavotte in B-Dur                    | Mengia Thomann     |
| J. S. Bach       | Invention in F-Dur                  |                    |
| L. v. Beethoven  | Zwei Walzer                         | Yvette Schneider   |
| D. Kabalewsky    | Novelle — Toccatina                 | Bettina Schmid     |
| J. S. Bach       | Allemande und Courante              | Annelies Frey      |
| L. v. Beethoven  | Sonate F-Dur, 1. Satz               | Heidi Pfammatter   |
| R. Schumann      | 5 Stücke aus «Kinderszenen»         | Maria Forter       |
| F. X. Scharwenka | Polnischer Tanz                     | Max Honegger       |
| F. Chopin        | Valse brillante op. 31, Nr. 1       | Trudi Aebli        |
| C. Debussy       | Drei Stücke aus «Children's Corner» | Maja Voerkel       |
| J. S. Bach       | Italienisches Konzert, 1. Satz      | Anne Käti          |
|                  | 2. und 3. Satz                      | Wildberger         |
|                  |                                     | Silvia Wälchli     |
| L. v. Beethoven  | Sonate in d-moll, op. 31, Nr. 2     |                    |
|                  | Allegro — Adagio — Allegretto       | Barbara Schnetzler |

## SECHS HAUSKONZERTE

Eintritt frei

Mittwoch, den 23. November 1966, 20.00 Uhr

### Orchester der Allgemeinen Musikschule

*Leitung: Robert Appert*

|                |  |
|----------------|--|
| Franz Schubert | Ouvertüre zur Oper «Der häusliche Krieg»             |
| G. F. Händel   | Konzert für Cembalo und Orchester                    |
|                | Andante allegro — Larghetto — Allegro moderato       |
|                | Robert Appert, Cembalo                               |
|                | Leitung: Daniel Fueter                               |
| Josef Haydn    | Sinfonie Nr. 93 in D-Dur                             |
|                | Adagio — Allegro assai — Largo cantabile — Menuetto: |
|                | Allegretto — Finale: Presto ma non troppo            |

Konzert-Cembalo, erbaut von Robert Appert

Montag, den 28. November 1966, 20.00 Uhr

## Klavierabend Doris Mäser

(Konzertausbildungsklasse Sava Savoff)

- J. S. Bach                      Partita Nr. 5 in G-Dur  
Praeambulum — Allemande — Corrente — Sarabande —  
Tempo di Minetto — Passepied — Gigue
- W. A. Mozart                Sonate in A-Dur, KV 331  
Andante grazioso — Menuetto — Alla Turca: Allegretto
- F. Schubert                    Zwei Impromptus: B-Dur, op. 142; As-Dur, op. 90  
Sonate in a-moll, op. 143  
Allegro giusto — Andante — Allegro vivace

Donnerstag, den 1. Dezember 1966, 20.00 Uhr

## Kammermusikklassse Hans Andreae

- W. A. Mozart                Trio in B-Dur, KV 502  
Allegro — Larghetto — Allegretto  
Lea Solenthaler, Klavier; Margherita Pandiani, Violine;  
Eveline Straub, Cello
- J. Haydn                      Rezitativ und Arie der Hanne aus den Jahreszeiten  
«Willkommen jetzt, o dunkler Hain»  
Verena Binggeli, Sopran; Hans Egli, Klavier
- A. Dvorak                     Dumky-Trio in e-moll, op. 90  
Lento maestoso, Allegro — Poco adagio, vivace non troppo —  
Andante, Vivace non troppo, Andante — Andante moderato,  
Allegretto scherzando — Allegro — Lento maestoso, Vivace  
Brigitta von Greyerz, Violine; Christoph Escher, Cello;  
Julia Juon, Klavier

Donnerstag, den 8. Dezember 1966, 20.00 Uhr

## Klavier- und Kammermusikklassse Alfred Baum

- J. S. Bach                     Konzert für 2 Klaviere in C-Dur  
Allegro — Largo — Fuga  
Alex Hug, Manfred Blöcker
- Quattro Arie Antiche      «Se tel rio» (Rontani), «Lasciatemi morire» (Monteverdi),  
«E quando ve ne andate» (Tenaglia), «Caro mio ben»  
(Giordani)  
Peter Gerhard Keller, Tenor; Marlis Keller-Ganz, Klavier
- W. A. Mozart                Klavierkonzert in A-Dur, KV 414  
Allegro — Andante — Allegretto  
Dorothea Isler, Klavier, und ein kleines Streicherensemble

- |             |   |
|-------------|---|
| F. Chopin   | Nocturne in Des-Dur, op. 27<br>Rosmàrie Oser            |
| R. Schumann | Impromptu op. 5 (Thema mit Variationen)<br>Ruth Dennler |
| Béla Bartók | Allegro moderato aus der Klaviersonate<br>Rosmarie Oser |

Montag, den 12. Dezember 1966, 20.00 Uhr

**Kammermusikklasse Hans Andreae**

- |                 |   |
|-----------------|---|
| L. v. Beethoven | Sonate in A-Dur für Violine und Klavier, op. 47 (Kreutzer-<br>sonate)<br>Adagio sostenuto, Presto — Andante con variazioni —<br>Finale (Presto)<br>Ursula Stamm, Violine; Anne de Dadelsen, Klavier                               |
| L. v. Beethoven | 12 Variationen aus «Judas Maccabäus» von Händel<br>Ruth Labhart, Cello; Anne de Dadelsen, Klavier   |
| J. S. Bach      | Trio aus dem Musikalischen Opfer für Flöte, Violine und<br>Continuo<br>Largo — Allegro — Andante — Allegro<br>Rainer Christoph Strauss, Flöte; Ursula Stamm, Violine;<br>Continuo: Ruth Labhart, Cello; Anne de Dadelsen, Klavier |

Mittwoch, den 14. Dezember 1966, 20.00 Uhr

**Klavierabend Verena Graf***(Konzertausbildungsklasse Sava Savoff)*

- |                 |  |
|-----------------|--|
| J. S. Bach      | Italienisches Konzert<br>Allegro poco moderato — Andante — Presto  |
| L. v. Beethoven | Sonate in As-Dur, op. 110<br>Moderato cantabile molto espressivo — Allegro molto —<br>Adagio ma non troppo — Fuga: Allegro ma non troppo,<br>l'istesso tempo di Arioso, l'istesso tempo della Fuga poi a poi<br>di nuovo vivente   |
| R. Schumann     | Carnaval, op. 9 (Scènes mignonnes sur quatre notes)<br>Préambule — Pierrot — Arlequin — Valse noble — Euse-<br>bius — Florestan — Coquette — Réplique — Papillons —<br>A.S.C.H.-S.C.H.A. (lettres dansantes) — Chiarina — Cho-<br>pin — Estrella — Reconnaissance — Pantalon et Colombine<br>— Valse allemande — Paganini — Aveu — Promenade —<br>Pause — Marche des Davidsbündler contre les Philistins |



# DER BINDEBOGEN

MITTEILUNGEN DES KONSERVATORIUMS UND DER  
MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH

Abonnement: Schweiz Fr. 4.30, Ausland Fr. 5.60

Druck: Müller, Werder & Co. AG., Zürich, Wolfbachstrasse 19

Zürich, den 15. Januar 1967

Nr. 4

36. Jahrgang

## MITTEILUNGEN

### *Abmeldungen*

Abmeldungen von Schülern, welche das Konservatorium am Ende des Wintersemesters zu verlassen wünschen, sind bis *spätestens 1. März 1967 schriftlich an die Direktion* zu richten. *Mündliche oder an die Lehrer statt an die Direktion gerichtete Abmeldungen können nicht anerkannt werden. Bei Unterlassung einer ordnungsgemässen Abmeldung verfällt das Schulgeld für ein weiteres halbes Semester.* Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir mit Rücksicht auf unsere eigenen Verpflichtungen gegenüber der Lehrerschaft auf der Einhaltung dieser beim seinerzeitigen Eintritt vom Schüler bzw. dessen Eltern unterschrieben als verbindlich anerkannten obenstehenden Bestimmungen der Schulordnung bestehen müssen, und dass wir bei der in gewissen Fächern bestehenden Schwierigkeiten, alle Anmeldungen zu berücksichtigen, nicht einerseits neue Schüler abweisen und andererseits verspätete Austritte bewilligen können.

### *Lehrerwechsel*

Wünsche betreffend Umteilung zu einer anderen Lehrkraft sind schriftlich bis spätestens 1. März 1967 an die Direktion zu richten.

### *Stipendiengesuche*

Stipendiengesuche für das Sommersemester von Schülern, die seit mindestens zwei Semestern das Konservatorium besuchen, sind auf dem im Sekretariat erhältlichen Formular unter Beilage des Steuerausweises bis Ende Semester auf dem Sekretariat einzureichen. Wir bitten, dem Gesuch keine andern Originaldokumente beizulegen. Das Formular ist vollständig auszufüllen, insbesondere unter Angabe des genauen Eintrittstermins. Da es uns nicht möglich ist, fehlende Informationen selbst zusammenzusuchen, können unvollständige Gesuche nicht behandelt werden.

### *Dispensation von obligatorischen Fächern*

Gesuche um Dispensation von obligatorischen Fächern sind unter Angabe des Grundes bis Anfang des Sommersemesters in das im Sekretariat aufliegende Heft einzutragen. Für das Wintersemester erteilte Dispensationen erlöschen am Ende des Semesters.

### *Frühlingsferien*

Ende des Wintersemesters: Samstag, 1. April 1967.

Aufnahmeprüfungen: Montag, 24. April 1967.

Stundenplaneinteilungen: Montag, 24. April, 17.00 Uhr, in den Klassenzimmern.

Wiederbeginn des Unterrichts: Dienstag, 25. April 1967.

Am 24., 25. und 27. März (Karfreitag, Karsamstag und Ostermontag) fällt der Unterricht aus.

### *Schlussaufführung in der Tonhalle*

Schlussaufführung im grossen Tonhallsaal Samstag, 25. Februar, 15.00 Uhr.

Schriftliche Bestellungen bis spätestens Samstag, 11. Februar; Kartenverkauf ab Montag, 13. Februar, auf dem Sekretariat.

Das Programm der Schlussaufführung befindet sich auf der letzten Seite dieses «Bindebogens».

### Vortragsübungen

Eintritt 50 Rappen, für Studierende und Inhaber des «Bindebogens» frei  
Konzertflügel Bechstein (Vertretung Hug & Co. und Pianohaus Jecklin)

Samstag, den 28. Januar 1967, 14.30 Uhr

### Harfenklasse Corinna Blaser

|             |                  |                |
|-------------|------------------|----------------|
| M. Tournier | Etude de Concert | Ruth Saxer     |
| G. Fauré    | Impromptu        | Eva Kauffungen |

### Oboenklasse Marcel Saillet

|                   |   |   |
|-------------------|---|---|
| G. F. Händel      | Aus der Sonate in a-moll<br>Larghetto, Allegro                              | Jean David<br>Thurneysen                    |
| Tommaso Albinoni  | Konzert in B-Dur<br>Allegro, Adagio, Allegro                                | Kurt Meier                                  |
| Josef Haydn       | Konzert in C-Dur<br>1. Satz <i>Allo spiritoso</i><br>2. Satz <i>Andante</i> | Marie Lise<br>Schüpbach<br>Martin Waldmeier |
| G. F. Telemann    | Aus der Sonate in a-Moll<br>Andante und Allegro                             | Werner Leonhard                             |
| Cimarosa-Benjamin | Konzert in C-Dur<br>Introduzione — Allegro —<br>Siciliana — Allegro giusto  | Margrit Baumann                             |
| W. A. Mozart      | Konzert in C-Dur<br>1. Satz <i>Allegro moderato</i>                         | Hans Berthold                               |

|               |   |               |
|---------------|---|---------------|
| J. B. Lœillet | Sonate in E-Dur<br>Larghetto — Allegro — Lento —<br>Allegro assai | Robert Wenger |
|               | Am Klavier: Ruth Dennler  |               |

### Fagottklasse Rudolf Leuzinger

|              |  |                                    |
|--------------|--|------------------------------------|
| J. Stamitz   | 1. Satz (Allegro) aus dem<br>Fagottkonzert F-Dur | Heinrich Schweizer                 |
| W. A. Mozart | 2. Satz aus dem Fagottkonzert B-Dur              | Stephan<br>Baumgartner             |
| F. Devienne  | Allegro aus einem Duo für 2 Fagotte              | Niklaus Wick<br>Heinrich Schweizer |
|              | Am Klavier: Martin Richard                       |                                    |

Mittwoch, den 1. Februar 1967

### 9.30Uhr: Wettspiel um den Studienpreis für Klavier der Landolt-Stiftung

|            |                   |
|------------|-------------------|
| J. S. Bach | Toccatte fis-moll |
| C. Debussy | L'isle joyeuse    |
|            | 5 Teilnehmer      |

Samstag, den 4. Februar 1967, 14.30 Uhr

### Trompetenklasse Lous Duquénoy

|                 |                                 |                    |
|-----------------|---------------------------------|--------------------|
| P. Hindemith    | Sonate für Trompete<br>1. Satz  | Fritz Matzinger    |
| Capel Bond      | Konzert in B-Dur                | David Barshaw      |
| C. Finke        | «Lockvogel», Konzertpolka       | Enzo Benzoni       |
| E. Bozza        | Caprice                         | Hansjörg Baum      |
| C. Halter       | Fantasie in C-Dur               | Christa Hostettler |
| G. Ph. Telemann | Konzert D-Dur für hohe Trompete | Jean Gloor         |
|                 | Am Klavier: Marlise Keller-Ganz |                    |

### Posaunenklasse Arthur Humm

|                    |                            |                  |
|--------------------|----------------------------|------------------|
| N. Rimsky-Korsakow | Konzert                    | Walter Muhr      |
| E. Schiffman       | Concertino                 | Christ. Bachmann |
| F. Gräfe           | Konzert 1. Satz            | Hans Meier       |
| S. Rousseau        | Pièce concertante          | Amedeo Inglima   |
| A. Pryor           | Introduktion und Polka     | Otto Lienhart    |
|                    | Am Klavier: Lily Lecoultre |                  |

## Schlagzeugklasse Heinrich Seipel

|                |  |                                  |
|----------------|--|----------------------------------|
| A. Tscherepnin | Sonatine für 3 Pauken und Klavier        | Willy Wohlgemuth                 |
| Th. Siwe       | Duett für 2 Pauken<br>und kleine Trommel | Eva Pedrazzi<br>Willy Wohlgemuth |
| Bach-Gounod    | Meditation für Vibraphon                 | Hans Jürg Wahlich                |
| G. Peter       | Zirkus Renz für Xylophon                 |                                  |
| Ch. Godard     | Feux follets für Glockenspiel            | Hans Georg Burg                  |
| S. Baudo       | Danse Païenne I für Schlagzeug           | Urs Gehrig                       |
| Perez Prado    | Diverse Tanzrhythmen und Mambo           |                                  |

Willy Wohlgemuth, Eva Pedrazzi, Hans Jürg Wahlich, Urs Gehrig, Hans Laube,  
Hans Georg Burg, Attila Ott, Ruedi Brändli

Jazz-Improvisation Hans Laube

Am Klavier: Christian Stuckert

Samstag, den 4. Februar 1967, 15.00 Uhr, *im Kirchgemeindehaus Zürich-Oerlikon*

## Violinklasse Paula Grilz

|               |              |   |
|---------------|--------------|---|
| Chr. W. Gluck | Ballettmusik | Orchester<br>Am Klavier:<br>Barbara Rathgeb |
| N. Bühlmann   | Früelig      | Elsbeth Weber                               |
| Saar Bottema  | Wiegenlied   | Christeli Futter                            |
| Saar Bottema  | Marsch       | Martin und<br>Eveline Rathgeb               |

Aus «Fröhliche  
Spielmusik» Kleines Orchester

Ingrid Feiler,  
Robert Neuhaus,  
Bernhard Vogel,  
Claudia Herzog,  
Marco Schmid,  
Lisbeth Amacher,  
Rahel Beller,  
Eliane Kobler,  
Stephan Christen,  
Werner Rupp,  
Cello:  
Maya Wagner  
Am Klavier:  
Claudia Schmid

|                     |  |  |
|---------------------|--|--|
| R. Kings (1711)     | Duett für 2 Violinen   | Peter Schmid   |
| H. E. Kayser (1870) | Duett  | Felix Heitzmann  |
| W. A. Mozart        | Menuett für Streichquartett  | Ingrid Feiler,<br>Robert Neuhaus,<br>Marco Schmid,<br>Maya Wagner                  |
| A. Corelli          | Trionsonate für 2 Violinen<br>und Klavier  | Ruth Fellmann,<br>Heidi Frank  |
| A. Corelli          | Trionsonate  | Albert Maurer,<br>Hansmartin Frei  |
| J. Haydn            | Aus «Wiener Hofballmenuette»   | Maria Durrer,<br>Eveline Heuberger   |
| A. Corelli          | Trionsonate  | Tadeusz Wojnarski,<br>Irene Schnewlin  |
| G. Sammartini       | Sonate für Querflöte, Violine<br>und Klavier   | Esther und<br>Ursula Matthys   |
| J. Haydn            | Streichquartett aus op. 3, Nr. 5<br>Serenade   | Eva Wälchli,<br>Christa Kröpfli,<br>Therese Vogel,<br>Köbi Bärfuss                 |
|                     | Menuett  | Renate Pacher,<br>Therese Vogel,<br>Köbi Bärfuss                                   |
| G. Sammartini       | Sonate für Querflöte<br>Violine und Klavier  | Ursula und<br>Charl. Kirchhoff   |
| A. Corelli          | Trionsonate  | Esther Gelb,<br>Ursula Hämmerli  |
| J. M. Leclair       | Sonata   | Daniel Quattrini   |
| A. Dvořák           | Sonatine in G-dur<br>Allegro risoluto — Larghetto —<br>Indian canzonetta — Finale —<br>Allegro | Robert Metzger<br>Christa Kröpfli<br>Therese Vogel<br>Am Klavier:<br>Doris Ottiker |
| Chr. W. Gluck       | Ballettmusik   | Orchester<br>Am Klavier:<br>Andres Rathgeb   |
| L. Mozart           | Kindersinfonie<br>1. Satz  | Orchester<br>Am Klavier: Simon<br>Peter Neuhaus                                    |

Montag, den 6. Februar 1967

### 14.15 Uhr: Wettspiel um das Hegar-Stipendium für Cello

|                  |   |
|------------------|---|
| Marais           | Folia   |
| L. van Beethoven | Variationen op. 66 über «Ein Mädchen oder Weibchen» |
|                  | 3 Teilnehmer  |

### 15.30 Uhr: Wettspiel um das Koeckert-Stipendium für Violine

|                    |   |
|--------------------|---|
| F. Schubert        | Duo in A-Dur, op. 162, 2., 3. und 4. Satz |
| A. Dvořák-Kreisler | Slawischer Tanz in e-moll                 |
| M. de Falla        | Jota (aus Suite populaire espagnole)      |
|                    | 1 Teilnehmer                              |

Samstag, den 18. Februar 1967, 15.00 Uhr

### Konzertausbildungsklasse für Flöte André Jaunet

|                       |  |                            |
|-----------------------|--|----------------------------|
| L. Ganne              | Andante et Scherzo   | Masakazu Ooka              |
| G. Hüe                | Fantaisie  | Alfred Schaffner           |
| A. Honegger           | Danse de la chèvre (Flöte allein)                          | Ursula Fischer             |
| Alb. Roussel          | Pan  | Eva Emch                   |
| H. Büsser             | Prélude et Scherzo   | Maria Brombacher           |
| G. Fauré              | Fantaisie  | Christine Bopp             |
| Fr. Schubert          | Introduktionen und Variationen<br>über «Ihr Blümlein alle» | Anne-Marie Staehli         |
| Ph. Gaubert           | Fantaisie  | Brig. Steinbrecher         |
| Fr. Doppler           | Fantaisie pastorale hongroise                              | Helene Baumann             |
| Ph. Gaubert           | Ballade  | Ursula Meier               |
| B. Martinù            | Sonate 1. Satz   | Barbara Streiff            |
| B. Martinù            | Sonate 3. Satz   | Brigitte Kronjaeger        |
| C. Chaminade          | Concertino   | Sylvia Baumann             |
| H. Dutilleux          | Sonatine   | Mariann Fischer            |
| P. Sancan             | Sonatine   | Pierre André Bovey         |
| O. Messiaen           | Le merle noir  | Rainer Christof<br>Strauss |
| Fr. Martin            | Ballade  | Edelgard Seemann           |
| J. Ibert              | Concerto 3. Satz   | Heinrich Keller            |
| Alexander Tscherepnin | Trio pour Flûtes   | (Ensemble)                 |

Am Klavier: Brigitte Steinbrecher, Georges Martin, Mariann Fischer,  
Helene Baumann, Sylvia Hänni, Anne de Dadelsen, Martin Derungs

Samstag, den 4. März 1967, 14.30 Uhr

## Klavierklasse Heidi Eckinger

|                    |                                |                   |
|--------------------|--------------------------------|-------------------|
| D. Kabalevsky      | Märchen                        | Hanneli Dym       |
| D. Kabalevsky      | Clowns                         | René Ochsenbein   |
| A. Gretchaninoff   | Der kleine Bettler             | Markus Pfyffer    |
| A. Gretchaninoff   | Morgenspaziergang              |                   |
|                    | Glückliches Zusammentreffen    | Susi Zeller       |
| A. Gretchaninoff   | Betrübt                        | Heidi Moser       |
| W. A. Mozart       | Menuett in F                   | Yvonne Zeller     |
| J. S. Bach         | Menuett I in G                 | Daniel Maurer     |
| J. S. Bach         | Menuett II in G                | Käthi Reifler     |
| J. S. Bach         | Musette                        | Anne-Hélène       |
| Hch. Hofmann       | Auf der Jagd                   | Würth             |
| M. Reger           | Frohsinn                       | Margret Schneider |
| P. J. Tschaikowsky | Morgengebet                    |                   |
| J. Haydn           | Allegro in F                   | Barbara Noetzi    |
| D. Kabalevsky      | Scherzo — Ein Märchen          | Carino Weiss      |
| D. Demièrre        | Danse au soleil                | Dominique v. Matt |
| G. F. Händel       | Corrente                       | Bernard Fuchs     |
| W. A. Mozart       | Sonatine und Rondo in C-Dur    | Gaby Harmann      |
| F. Mendelssohn     | Moderato Op. 19, Nr. 4         | Annerosa Müller   |
| L. van Beethoven   | Bagatelle                      | Rachel Thurneysen |
| Joh. Chr. Bach     | Rondo in F, vierhändig         | Ursi Theiler,     |
|                    |                                | Beatrice Eugster  |
| D. Scarlatti       | Sonata in d-moll               | Ursi Böhlen       |
| R. Schumann        | Aus «Waldszenen»               |                   |
|                    | Eintritt — Jäger auf der Lauer | Maja Steinbrüchel |
| R. Schumann        | Herberge — Abschied            | Beatrice Eugster  |
| F. Chopin          | Valse brillante op. 34, Nr. 1  | Wera Meier        |

Samstag, den 4. März 1967, 16.30 Uhr

## Klavierklasse Erich Vollenwyder

|                  |                                      |                  |
|------------------|--------------------------------------|------------------|
| J. S. Bach       | Engl. Suite Nr. 5 in e-moll, Prélude | Ursula Lauener   |
| L. van Beethoven | Sonate in B-Dur, op. 22, 1. Satz     | Claudia Montigel |
| F. Chopin        | Nocturne fis-moll, op. 48, Nr. 2     | Dorothea Weiss   |
| R. Schumann      | Romanze in H-Dur, op. 28, Nr. 3      | Lies Böss        |
| J. S. Bach       | Partita Nr. 1 in B-Dur               |                  |
|                  | Präludium — Allemande —              |                  |
|                  | Corrente — Sarabande —               |                  |
|                  | Menuett I und II — Gigue             | Lisbeth Meier    |

|                  |   |                  |
|------------------|---|------------------|
| L. van Beethoven | Sonate in d-moll, op. 31,<br>Nr. 3, 1. Satz         | Lucretia Lackner |
| F. Schubert      | Sonate in A-Dur, op. posth., 1. Satz                | Heinz Guggisberg |
| J. Brahms        | Scherzo in es-moll, op. 4                           | Regula Frisch    |
| M. Ravel         | Pavane pour une Infante défunte                     | Renée Sponga     |
| F. Chopin        | Étude in cis-moll, op. 25/7                         | Hans Egli        |
| F. Mendelssohn   | Klavierkonzert g-moll, op. 25, 3. Satz              | Ruth Graf        |
| L. van Beethoven | Klavierkonzert C-Dur, 1. Satz                       | Ruth Kienast     |
| R. Schumann      | Klavierkonzert in a-moll,<br>op. 54, 2. und 3. Satz | Regula Widmer    |

Mittwoch, den 8. März 1967, 17.00 Uhr

### Klavierklasse Hans Andreae

|                  |                                      |                    |
|------------------|--------------------------------------|--------------------|
| Jos. Haydn       | Konzert D-Dur, 1. Satz               | Hanna Kopp         |
| Joh. Brahms      | Rhapsodie in g-moll, op. 79, Nr. 2   | Ruth Kappeler      |
| Rob. Schumann    | Konzert a-moll, op. 54, 1. Satz      | Vreni Burkard      |
| L. van Beethoven | Sonate E-Dur, op. 14, Nr. 1, 1. Satz | Susi Baldauff      |
| Fr. Chopin       | Étude c-moll, op. 10, Nr. 12         |                    |
| Joh. Brahms      | Rhapsodie in Es-Dur, op. 119, Nr. 4  | Julia Juon         |
| W. A. Mozart     | Konzert d-moll, KV 466, 1. Satz      | Christine Walser   |
|                  | Konzert G-Dur, KV 453, 1. Satz       | Brig. Steinbrecher |
| Rob. Schumann    | Konzertstück op. 92                  | Ernst Wilhelm      |

Samstag, den 11. März 1967, 15.00 Uhr

### Flötenklasse Jean Poulain

|                |  |                       |
|----------------|--|-----------------------|
| G. F. Händel   | Sonate in a-moll   |                       |
|                | Adagio — Allegro   | Iris Zürcher          |
| C. Ph. E. Bach | Sonate e-moll  |                       |
|                | Adagio — Allegro — Menuett —<br>Variation I — Variation II | Madeleine<br>Günthart |
| J. S. Bach     | Sonate in C-Dur  |                       |
|                | Andante — Presto — Allegro                                 | Paul Ragaz            |
| W. A. Mozart   | Konzert in D-Dur, 1. Satz                                  |                       |
|                | Kadenz von J. Donjou                                       | Erika Thomann         |
| J. Haydn       | Konzert in D-Dur, 1. Satz                                  | Peter Imhoof          |
| J. S. Bach     | Sonate in g-moll   |                       |
|                | Allegro — Adagio — Allegro                                 | Renate Kässner        |

B. Martinù  
Georges Enesco

Sonate, 1. Satz  
Cantabile et Presto

Maria Kolb  
Marianne  
Wolfensberger  
Ursula Kirchhoff

Pierre Sancan

Sonatine

Am Klavier: Dorothea Isler

Samstag, den 18. März 1967, 17.00 Uhr

## Sologesangsklasse Albert Wettstein

|              |                              |                   |
|--------------|------------------------------|-------------------|
| W. A. Mozart | An die Einsamkeit            | Lucie Schwerzmann |
|              | Die grossmütige Gelassenheit |                   |
| G. F. Händel | Affanni del pensier          | Esther Mati       |
| A. Scarlatti | Son tutto duolo              |                   |
| A. Lortzing  | Lied des Veit aus «Undine»   | Günter Dischereit |
|              | Arie aus «Der Waffenschmied» |                   |
| M. Cesti     | Tu mancavi                   |                   |
| D. Sarri     | Sen corre l'agnelletto       | Marianne Hörni    |
| G. Puccini   | 2 Arien aus Tosca und        | Armando           |
|              | La fanciulla del West        | Lambertino        |
| J. S. Bach   | Arie aus der Kantate 64      | Lilo Bebi         |
| W. A. Mozart | Arie des Bartolo aus Figaro  | Georg Spengler    |
| J. S. Bach   | Rezitativ und Arie aus der   |                   |
|              | Kantate 89                   |                   |
|              | Obligate Oboe: Robert Wenger | Susi Huggel       |
| G. Gershwin  | Aus «Porgy and Bess»         |                   |
|              | Summertime                   | Claire Rüegg      |
|              | I got plenty                 | Georg Spengler    |
|              | Bess, you are my woman now   | Claire Ruegg      |
|              |                              | Georg Spengler    |

# FÜNF HAUSKONZERTE

Eintritt frei

Konzertflügel Bechstein, Vertretung Hug & Co. und Pianohaus Jecklin

Mittwoch, den 22. Februar 1967, 20.00 Uhr

## Kammermusikklasse Sava Savoff

Programm

- Johannes Brahms Vier Lieder nach Gedichten von Georg Friedrich Daumer  
Wir wandelten — Ach, wende diesen Blick — Wie bist du,  
meine Königin — Botschaft
- Hans Pfitzner Vier Lieder nach Gedichten von Joseph von Eichendorff  
Zum Abschied meiner Tochter — Nachts — Zorn — In  
Danzig  
Remo Clematide, Bass-Bariton  
Jörg Engeli, Klavier
- Franz Schubert Klaviertrio in B-Dur, op. 99  
Allegro moderato — Andante un poco mosso — Scherzo —  
Rondo  
Jörg Engeli, Klavier; Martin Sigrist, Violine; Doris Sigrist, Cello

Mittwoch, den 8. März 1967, 20.00 Uhr

## Konzertausbildungsklasse für Klavier Sava Savoff

*Schubert-Abend*

Programm

- Sonate op. posth. in A-Dur  
Allegro — Andantino — Scherzo (Allegro vivace) — Rondo (Allegretto)  
Max Nyffeler
- Sonate op. posth. in B-Dur  
Molto moderato — Andante sostenuto —  
Scherzo (Allegro vivace con delicatezza) — Allegro ma non troppo  
Gerda Greull

Montag, den 13. März 1967, 20.00 Uhr

## Klavierklasse Alfred Baum

Programm

- J. S. Bach Toccata in D-Dur  
J. Brahms 3 Intermezzi op. 117: Es-Dur, a-moll, cis-moll  
Alex Hug

- F. Chopin                   Drei Mazurken op. 33 D-Dur, h-moll, op. 41, cis-moll  
Ruth Dennler
- F. Chopin                   Sonate in h-moll op. 58  
Allegro maestoso — Scherzo — Largo — Finale  
Marlise Keller

Mittwoch, den 15. März 1967, 20.00 Uhr

## Kammermusikklassse Hans Andreae

### Programm

- F. Schubert                Sonatine für Violine und Klavier op. 137 Nr. 1 in B-Dur  
Allegro molto — Andante — Allegro vivace  
Pater Bernardin Heimgartner, Violine; Paul Welti, Klavier
- J. S. Bach                 Sonate in h-moll für Flöte und Klavier  
Andante — Largo e dolce — Presto, Allegro  
Pierre André Bovet, Flöte; Susi Baldauff, Klavier
- R. Schumann             Frauenliebe und -leben op. 42  
Seit ich ihn gesehen — Er, der Herrlichste von allen —  
Ich kann's nicht fassen — Du Ring an meinem Finger —  
Helft mir, ihr Schwestern — Süsster Freund, du blickest an  
meinem Herzen — Nun hast du mir den ersten Schmerz  
getan  
Elisabeth Niggli-Büchel, Sopran; Martin Richard, Klavier
- G. Fauré                  Fantasie op. 79 für Flöte und Klavier  
Andantino — Allegro  
Brigitte Kronjaeger, Flöte; Helen Baumann, Klavier

Mittwoch, den 22. März 1967, 20.00 Uhr

## Klavierabend (Konzertdiplom) Anne de Dadelsen

### Konzertausbildungsklassse Hans Andreae

### Programm

- F. Liszt                   Zweite Polonaise, in E-Dur
- L. van Beethoven        Sonate in As-Dur, op. 110  
Moderato cantabile molto espressivo — Allegro molto —  
Adagio ma non troppo — Fuga, Allegro ma non troppo
- M. Ravel                 Jeux d'eau
- J. S. Bach                Chromatische Fantasie und Fuge in d-moll
- F. Chopin                 Vierte Ballade, in f-moll, op. 52
- Walter Lang             Sonate Nr. 2, op. 70  
Tumultuoso, Allegro molto — Lento — Allegro energico

Samstag, den 25. Februar 1967, 15.00 Uhr, *im grossen Tonhallsaal*

## Schlussaufführung mit Orchester

*Leitung: Hans Rogner*

### Programm

- W. A. Mozart      Fantasie für ein Orgelwerk in einer Uhr, KV 608  
Allegro — Andante — Allegro  
Jakob Wittwer, Konzertausbildungsklasse Heinrich Funk
- D. Cimarosa      Konzert für 2 Flöten und Kammerorchester in G-Dur  
Allegro — Largo — Rondo  
Heinrich Keller, Mariann Fischer, Konzertausbildungsklasse  
André Jaunet
- L. van Beethoven      Klavierkonzert in c-moll op. 37  
Allegro con brio — Largo — Rondo  
Doris Mäser, Jan Schaer,  
Konzertausbildungsklasse Sava Savoff

### Pause

- P. J. Tschaikowsky      Arie des Lenski aus «Eugen Onegin»  
«Wohin seid ihr verschwunden?»  
Peter G. Keller, Tenor,  
Konzertausbildungsklasse Sylvia Gähwiller
- P. J. Tschaikowsky      Klavierkonzert Nr. 2 in G-Dur op. 44  
1. Satz: Allegro brillante e molto vivace  
Martin Richard, Konzertausbildungsklasse Hans Andreae

Mitwirkend: das verstärkte Orchester des Konservatoriums  
Konzertflügel Steinway, Vertretung Hug & Co. und Pianohaus Jecklin

Eintrittskarten zu Fr. 2.20 können ab Montag, 13. Februar, im Sekretariat  
des Konservatoriums bezogen werden.

Schriftliche Bestellungen bis Samstag, 11. Februar  
Der «Bindebogen» berechtigt nicht zum Eintritt